



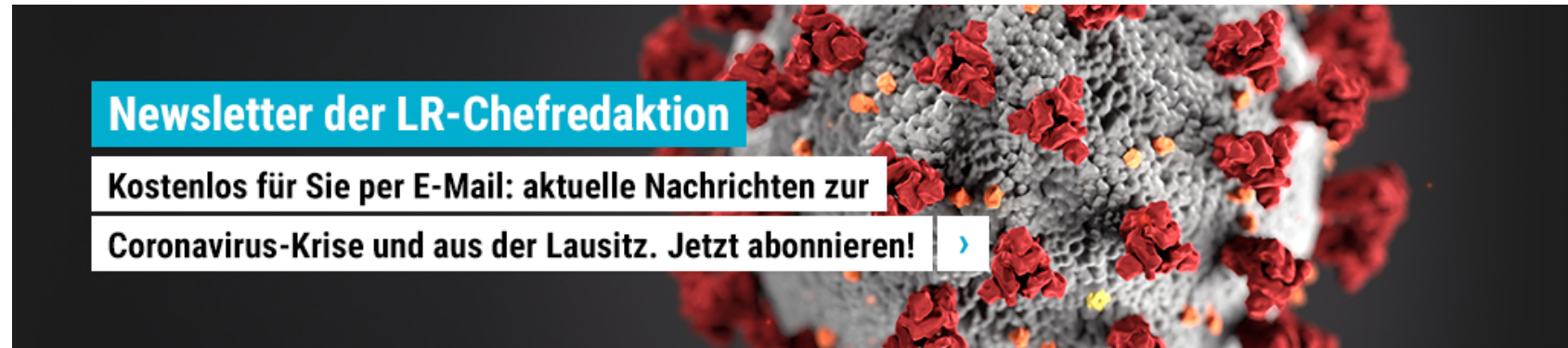
Gestohlenes Auto bei Tankbetrug gefilmt

Zwei Autos wurden am Dienstagnachmittag im Norden des Landkreises auf annähernd identische Weise durch so genanntes Carjacking gestohlen: Zwei Männer hielten den Besitzerinnen eine Waffe vor und zwangen sie zur Herausgabe des Schlüssels.

21. März 2003, 01:06 Uhr • Dahme-Spreewald.

In einem Fall weigerte sich die Frau und wurde daraufhin geschlagen. Die Polizeibeamten gehen davon aus, dass es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit in den beiden Fällen die gleichen Täter handelt. Eines der beiden Autos, der in Königs Wusterhausen gestohlene Opel Astra, wurde bei einem Tankbetrug in Ulm gefilmt und später in München entdeckt, allerdings ohne Insassen, informierte die Polizei gestern auf der Pressekonferenz zur Kriminalitätsstatistik 2002 im Schutzbereich Dahme-Spreewald. Noch ist offenbar nicht klar, welche Qualität die in Ulm aufgenommenen Bilder haben; sie sollen aber in Kürze nach KW übermittelt werden. Von dem in Bestensee auf die gleiche Art und Weise gestohlenen Skoda fehlt noch jede Spur.

In der Nacht zu gestern drangen unbekannte Täter gewaltsam in die Räume einer Firma in Lübben, Frankfurter Straße, ein, teilt die Polizei weiter mit. Entwendet wurden fünf Motorkettensägen. Diebstähle aus Firmen, Autohäusern und von Reiterhöfen, auch darüber informierte die Polizei auf ihrer Pressekonferenz, kämen im Bereich Lübben derzeit häufiger vor. Die Beamten vermuten eine polnische Tätergruppe, Verdächtige konnten bereits ermittelt werden. (red)



Newsletter der LR-Chefredaktion

Kostenlos für Sie per E-Mail: aktuelle Nachrichten zur

Coronavirus-Krise und aus der Lausitz. Jetzt abonnieren! >



